

**im Spätherbst 2019**  
2. Nov. bis 7. Dez.  
**noch Plätze frei**

**Kasbahs – Küsten – Königsstädte**

Auf dieser Reise durchstreifen wir das märchenhafte Königreich Marokko zwischen Meer und Wüste. Wir lassen uns von den malerischen Souks und orientalischen Palästen der vier Königsstädte verzaubern. Der spannende Wechsel unterschiedlicher Landschaften, traumhafter Strände am Atlantik, das Gebirgspanorama im Hohen Atlas und die Dünen der Sahara machen den besonderen Reiz dieser Reise aus.

Wir nehmen uns Zeit, denn wir wollen nicht nur die Sehenswürdigkeiten „abhaken“, sondern das Land intensiv erleben und die vielfältigen Eindrücke in uns aufnehmen.



Sie können auch die Fähre von **Genua** nach **Tanger** nehmen und sind dann 1 Tag vorher in Marokko.  
Zurück mit der Fähre von **Tanger** nach **Genua** oder von **Tanger** nach **Algeciras**, Spanien.

**Reiseorganisation · Renate Leonhards**

seit 2010 – 21 x durchgeführt



**Reisetermin 1**

Samstag, 29. Februar 2020  
Treffen in Tarifa (Süd-Spanien)

**3.600 km durch Marokko**

Mittwoch, 1. April 2020  
Fährfahrt von Tanger nach Algeciras oder Genua

**Reiseleistungen**

- ★ Deutschsprachige Reiseleitung
- ★ Fähre Algeciras/Tanger/Algeciras
- ★ 29 Campingplatzgebühren
- ★ 3 Nächte Camp am Dünenhotel
- ★ 5 Stadtführungen
- ★ Ausflug zu den Sahara-Dünen
- ★ 1 Folklore-Abend
- ★ 4 Landestypische Essen
- ★ Reisebuch Marokko
- ★ Straßenkarte Marokko
- ★ Roadbook mit GPS-Daten

**Reisetermin 2**

Mittwoch, 28. Oktober 2020  
Treffen in Tarifa (Süd-Spanien)

**3.600 km durch Marokko**

Sonntag, 29. November 2020  
Fährfahrt von Tanger nach Algeciras oder Genua

**Reisepreis**

bei 2 Personen im Reisemobil  
pro Person: **1.680,- €**  
Einzelfahrerzuschlag **670,- €**  
inkl. Fähre Algeciras – Tanger

**Gerne senden wir Ihnen unser Tourbuch mit ausführlicher Reise- und Leistungsbeschreibung.**





29. Februar bis 1. April 2020

**1. Tag** Wir treffen uns auf einem Campingplatz bei Tarifa an der Südspitze Spaniens.

**2. Tag** Von Algeciras geht die Fähre nach Tanger. Die ersten km in Marokko führen uns nach Tetouan, wo wir auf einem schönen Campingplatz unweit vom Meer übernachten.



**3. Tag** Wir überqueren das bewaldete Rif-Gebirge. Vorbei an Olivenhainen und Obstplantagen passieren wir das malerische Chefchaouen und übernachten bei Ouezzane.

**4. Tag** Wir erreichen die Hügel und Hänge des Oued-Fès-Tales und schlagen für 4 Nächte unser Lager am Ortsrand von Fès auf.

**5. Tag** Der heutige Tag ist der Erkundung Fès' gewidmet. Der Reichtum an Kunstschätzen und Baudenkmälern dieser ältesten der vier Königsstädte ist überwältigend – bis heute ist Fès das religiöse Zentrum Marokkos.

**6. Tag** Nur 60 km westlich von Fès liegt Meknès in einer fruchtbaren Ebene am Fuße des Atlas. Wir besichtigen die Medina von Meknès, die zu den Weltkulturerben der UNESCO gehört. Sehenswert der quirlige Place El Hadim, der Königspalast und das mächtige Stadttor „Bab El Mansour“. Anschließend ein Abstecher nach Moulay Idriss und zu der archäologischen Stätte Volubilis.

**7. Tag** Tag zur freien Verfügung.

**8. Tag** Wir erklimmen den Mittleren Atlas, fahren durch schattige Wälder und genießen traumhafte Ausblicke bis wir das auf 1.500 m Höhe gelegene Midelt erreichen.

**9. Tag** Wir steigen den Atlas wieder hinab, die ersten Dattelpalmen tauchen auf. Stellplatz in einem idyllischen Palmenhain.

**10. Tag** Das Oued Ziz begleitet uns bis Erfoud und wir gelangen ins Herz der Region Tafilalet, mit zahlreichen Dattelpalmen-Oasen. Immer wieder fallen schöne Bergdörfer ins Auge und bieten herrliche Fotomotive. Entdecken Sie in der Wüstenstadt Erfoud die berühmten Fossilien im schwarzen Marmor.

**11. Tag** Freier Tag zu Füßen der goldgelben Dünen - mit Kamelritt zum Sonnenuntergang?

**12. Tag** Heute erwartet uns ein lebhafter Ausflug mit Geländewagen in die hohen Sanddünen der Umgebung.

**13. Tag** Wir durchqueren steinige Wüstenebenen, fahren vorbei an Palmenhainen, Sanddünen und Lehmhöfen mit Burgen.

**14. Tag** Das Draa-Tal ist eine der eindrucksvollsten Landschaften Marokkos. Trutzige Kasbah-Komplexe sind auf beiden Seiten des Flusses zu bewundern. Obstplantagen, Palmenhaine und ockerfarbene Gehöfte zeugen von der Fruchtbarkeit dieses Landstriches. Dünen tauchen auf – wir erreichen Zagora, ein wichtiges Karawanenzentrum.

**15. Tag** Von Zagora genießen wir noch einmal das schöne Draa-Tal flussaufwärts nach Norden fahrend. Unterwegs haben wir vielleicht das Glück, in einem der Dörfer einen Markttag zu erleben. Übernachtung in einem Palmenhain mit einer 250 Jahre alten Kasbah.

**16. Tag** Unser heutiges Ziel ist Ouarzazate, dort wurden viele bekannte Filme gedreht – die malerischen Kasbahs in der kargen Berglandschaft laden dazu ein. Am Wegesrand kann man die grandiosen Kulissen der Filmstudios besichtigen.

**17. Tag** Wir fahren über eine kleine Panoramastraße zunächst nach Tazenakht, Zentrum der Teppich- und Deckenknüpferei. Probieren Sie eine Tajine in einer der kleinen Garküchen im Städtchen. Wir durchqueren auf dem Weg nach Tata die weiten Hochebenen des Anti-Atlas, durchzogen von tiefen Tälern.

**18. Tag** Tag zur freien Verfügung.

**19. Tag** Vom Sandmeer zum Atlantik! Auf dieser Strecke ist echte Wüsteneinsamkeit zu spüren. Durch die Nähe am Atlantik wechselt die Vegetation zuerst zu stacheligen Sukkulenten, dann zu grünen Wiesen und Wäldern bis zur felsigen Küste. Wir übernachten unterhalb von Sidi Ifnis direkt am Meer.

**20. Tag** Tiznit erreichen wir auf guter Teerstraße, überwiegend an der Küste entlang. Die reizvolle Steilküste bietet immer wieder wunderbare Ausblicke auf den Atlantik. Tiznit ist berühmt für seinen kunstvoll gearbeiteten Silberschmuck und die malerische Altstadt.

**21. Tag** Tafraout im Tal der Ammeln lockt mit roten Granitfels-Kugeln und Palmen.

**22. Tag** Es geht gen Norden, sanfte Hügel und grüne Wiesen erfreuen das Auge. Wir fahren Richtung Taroudant, dem sehenswerten Handelszentrum der Sous-Region. Hier bleiben wir auf dem Campingplatz einer Gemüse- und Obstplantage.

**23. Tag** Auf dem Weg nach Marrakesch überqueren wir den Hohen Atlas auf einer landschaftlich überaus reizvollen Strecke. Vom 2.000m hohen Tizi n'Test-Pass bietet sich ein eindrucksvolles Panorama. Es begrüßen uns üppige Obstplantagen und tief eingeschnittene Flusstäler. Tagesziel ist die alte Königsstadt Marrakesch.

**24. Tag** Marrakesch, vor der beeindruckenden Kulisse des Atlas-Gebirges gelegen, ist eine der faszinierendsten und sehenswertesten



ten Städte des ganzen Landes. Auf unserem Stadtrundgang besichtigen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und bewundern das quirlige Leben in den Souks.

**25. Tag** Ein Tag zur freien Verfügung. Sie können durch die von roten Lehmmauern gesäumten Gassen der Medina wandern, in den verwinkelten Souks Souvenirs erobern, den Duft des Gewürzmarkts schnuppern und auf dem Place Djemaa El Fna bei einem Kaffee den Gauklern, Feuerschluckern, Musikern und Akrobaten zuschauen.

**26. Tag** Ausladende Argan-Bäume begleiten uns bis Essaouira. Die kleine Stadt begeistert mit ihrer vollständig erhaltenen, von Burgmauern umgebenen Medina, dem malerischen Fischereihafen und einem ausgedehnten Sandstrand.

**27. Tag** Individuelle Besichtigung und Einkaufsbummel in Essaouira, dem alten Mogador. Die gesamte Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe!

**28. Tag** Entlang der Küstenstraße reiht sich ein malerisches Städtchen an das andere. Wir ankern in der Bucht von Qualidia – berühmt für wohlschmeckenden Fisch und Austern!

**29. Tag** Der Fischereihafen El Jadida mit seiner portugiesisch geprägten Altstadt und das hübsche Dorf Azemmour mit seinen roten und weißen Häusern liegen heute am Wegesrand. Wir bleiben für drei Nächte auf einem Stellplatz direkt am Meer zwischen Casablanca und Rabat. Von hier aus werden wir mit dem Bus die Metropolen besuchen.

**30. Tag** Casablanca: Sehenswert das Stadtzentrum mit französischen Bürgervillen aus den dreißiger- und vierziger Jahren, eine Zeitreise in die Ära von Art Deco und Bauhaus. Und die moderne Hassan II. Moschee mit einem über 200m hohen Minarett

**31. Tag** Busfahrt zur Hauptstadt Rabat. Wir besuchen den Königspalast, die andalusischen Gärten und den Hassanturm.

**32. Tag** Es geht an der Küste entlang bis zum kleinen Fischerdorf Moulay Bouselham.

**33. Tag** Wir erreichen den Hafen von Tanger. Von hier geht es mit der Fähre wahlweise nach Algeciras, Spanien oder Genua, Italien.

